



WeeklyTrading CO2

Im Fokus: EUA-Dezember-Future

Rückblick

- 1 Indexierte Preisentwicklung Commodities

Ausblick

- 2 Korrelation EUAs vs. Aktien

- 3 Technische Analyse Wochenchart

- 4 Abbildungen Wochenchart

- 5 Technische Analyse Tageschart

- 6 Abbildungen Tagescharts

- 7 Abbildungen Stundenchart

Gesamtfazit

- 8 Management Summary

Chartbook

- 9 Charts und Grafiken zum EUA-Markt



 Erstellungsdatum 23.09.2026

Rückblick

Indexierte Preisentwicklung Commodities seit Kriegsbeginn (27.02.2026)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex | EEX | Deutsche Börse

Chart 1a: Korrelationen der EUAs zu anderen Asset-Klassen

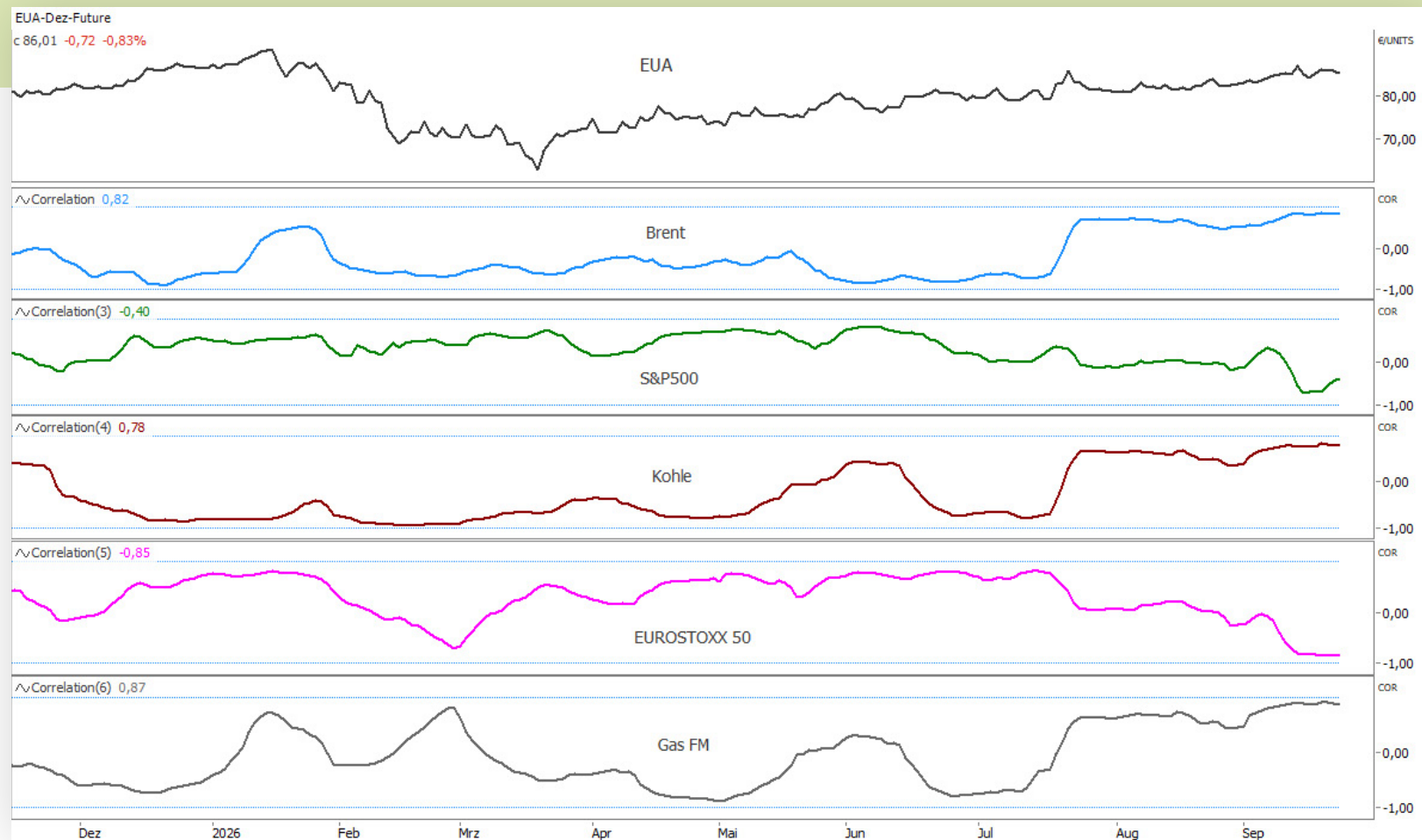


Chart 1b: Korrelation EUAs (linke Skala) und EuroStoxx 50 (rechte Skala)

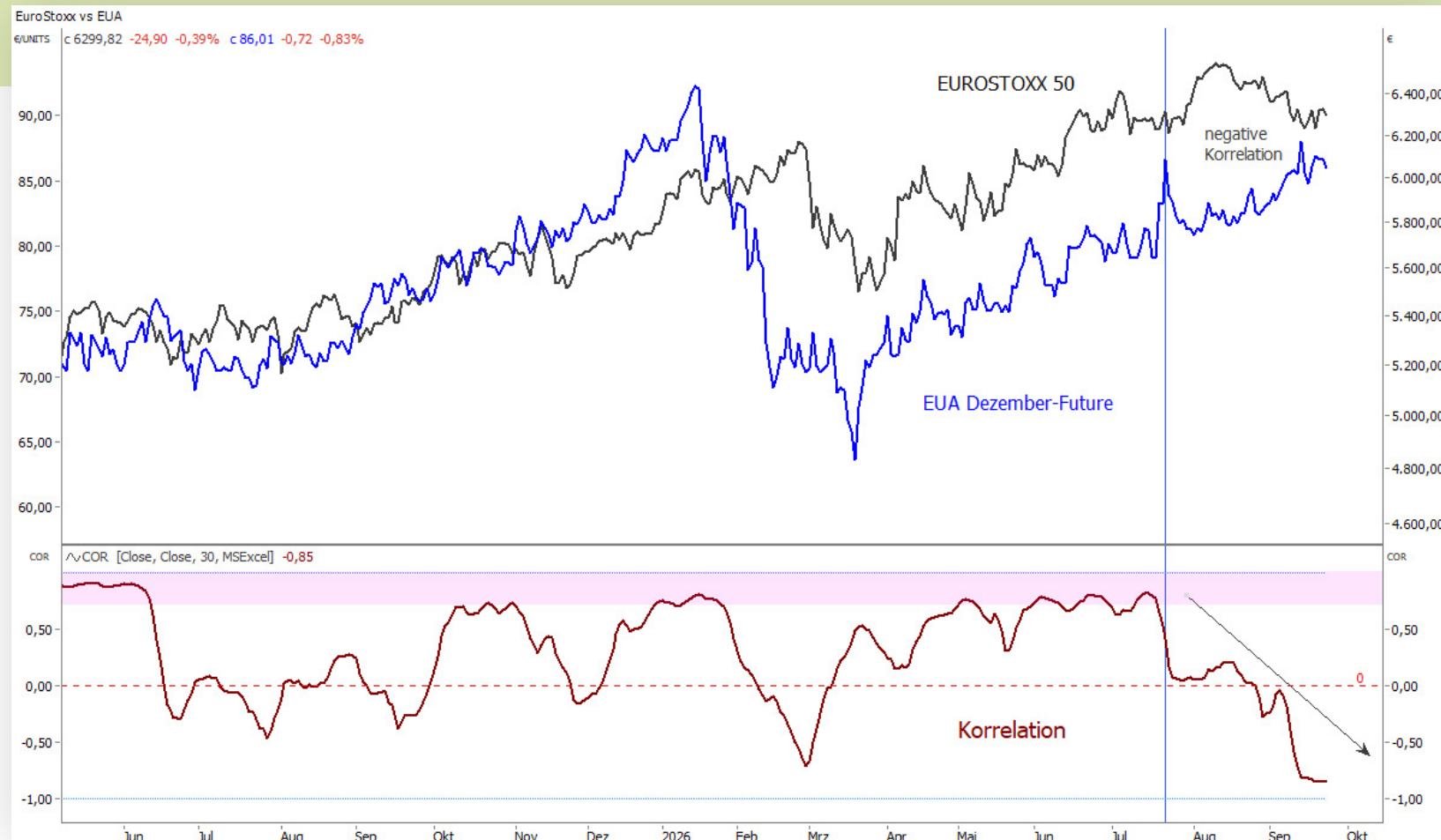


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex



Technische Analyse EUA-Dez-Future: Wochenchart (mittel- bis langfristig)



Widerstände (Chart 2b)

100,0 €/tCO₂ (psychologisches Level)
93,80 €/tCO₂ (Jahreshoch)
90,00 €/tCO₂ (psychologisches Level)
88,53 €/tCO₂ (Trendhoch)



Unterstützungen (Chart 2b)

84,50 €/tCO₂ (Februarhoch 2025)
80,00 €/tCO₂ (psychologisches Level)
76,92 €/tCO₂ (Tief High-Wave-Candle)
75,88 €/tCO₂ (100-Wochen-Linie)
75,60 €/tCO₂ (Tief Welle 4)
72,43 €/tCO₂ (Tief der Welle 2)
70,00 €/tCO₂ (psychologisches Level)
63,07 €/tCO₂ (Startpunkt Aufwärtstrend)

+++ EUAs in der Spätphase des Trends +++

Rückblick

Der Wochenchart 2b des EUA-Dezember-Futures zeigt, dass der Aufwärtstrend seit dem Märztief bei rund 64 Euro/t CO₂ weiterhin intakt ist. Möglicherweise befindet er sich bereits in der letzten Impulsphase eines Elliott-Wellenzyklus. Dieser beschreibt eine Marktstruktur, in der sich Kursbewegungen in einem wiederkehrenden Muster aus fünf Impulswellen in Trendrichtung und einer anschließenden dreiteiligen ABC-Korrektur entwickeln. Dabei tragen die Wellen 1, 3 und 5 den Trend, während die korrektiven Wellen 2 und 4 einen Teil der vorangegangenen Bewegung zurücknehmen. Die EW-Theorie ordnet die aktuelle Kursbewegung in einen größeren Trendkontext ein und zeigt, in welcher Phase sich der Markt befinden könnte – vor allem lässt sich daraus die verbleibende Trendlebensdauer ableiten. Charttechnisch interessant ist zudem die zuletzt ausgebildete Wimpelformation.

Ausblick

Weiterhin gehen wir davon aus, dass sich die EUAs in der fünften Welle eines Elliott-Wellenzyklus und damit in der letzten Impulsphase des Trends befinden. Eine Fortsetzung des mittelfristigen Aufwärtstrends erscheint somit weiterhin wahrscheinlich. Unser vor zwei Wochen formuliertes mittelfristiges Kursziel von 87 bis

90 Euro/t CO₂ hat der Markt letzte Woche mit einem Hoch bei 88,53 Euro/t CO₂ abgearbeitet, nachdem der Future die Wimpelformation bullisch aufgelöst und über dem Februarhoch 2025 bei 84,5 Euro/t CO₂ geschlossen hat. Die 90-Euro-Marke ist nun nicht mehr weit entfernt. In Rohstoffmärkten fällt die fünfte Welle erfahrungsgemäß ausgeprägter aus (Extension der Welle 5). Denn in der Spätphase eines Trends sichern sich Commercials (Stadtwerke und Industriekunden) zunehmend ab, wodurch Kaufdruck entsteht. Letztere hedgen oft erst kurz vor Ablauf der Compliance-Frist Ende September. Es bleibt spannend, ob sich der Aufwärtstrend auch ohne ihre Kaufkraft ab Oktober fortsetzen kann. Aus charttechnischer Sicht bestehen daran bislang keine Zweifel. Wir bleiben mittelfristig bullisch gestimmt.

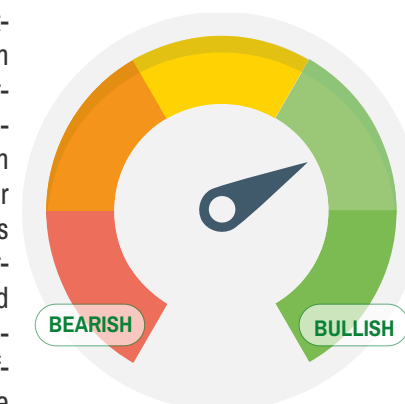


Chart 2a: EUA-Dezember-Future - Wochen-Liniendiagramm (rollierend, ICE Index)

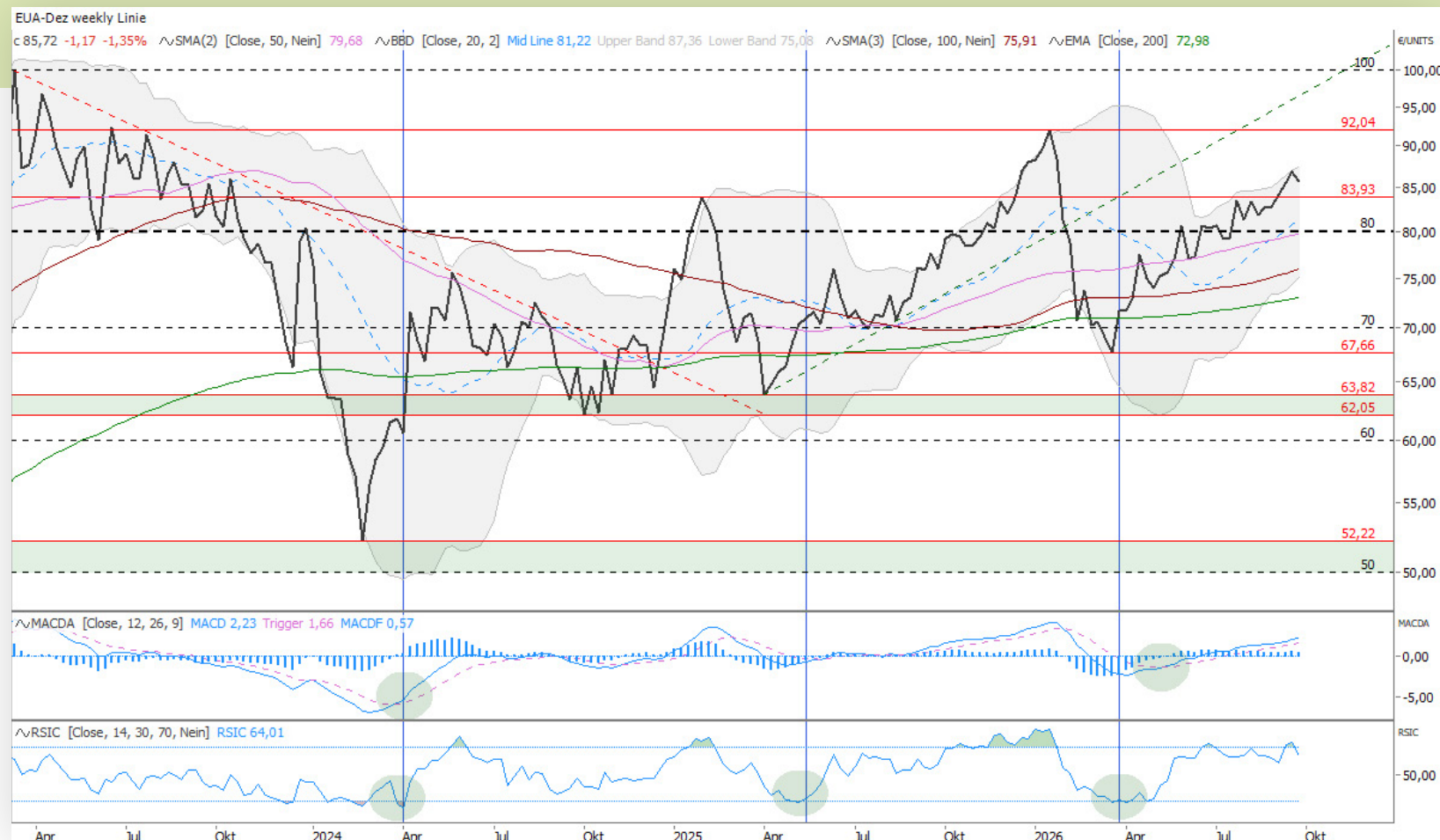


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chart 2b: EUA-Dezember-Future - Wochen-Candlestick-Chart (rollierend, Index)

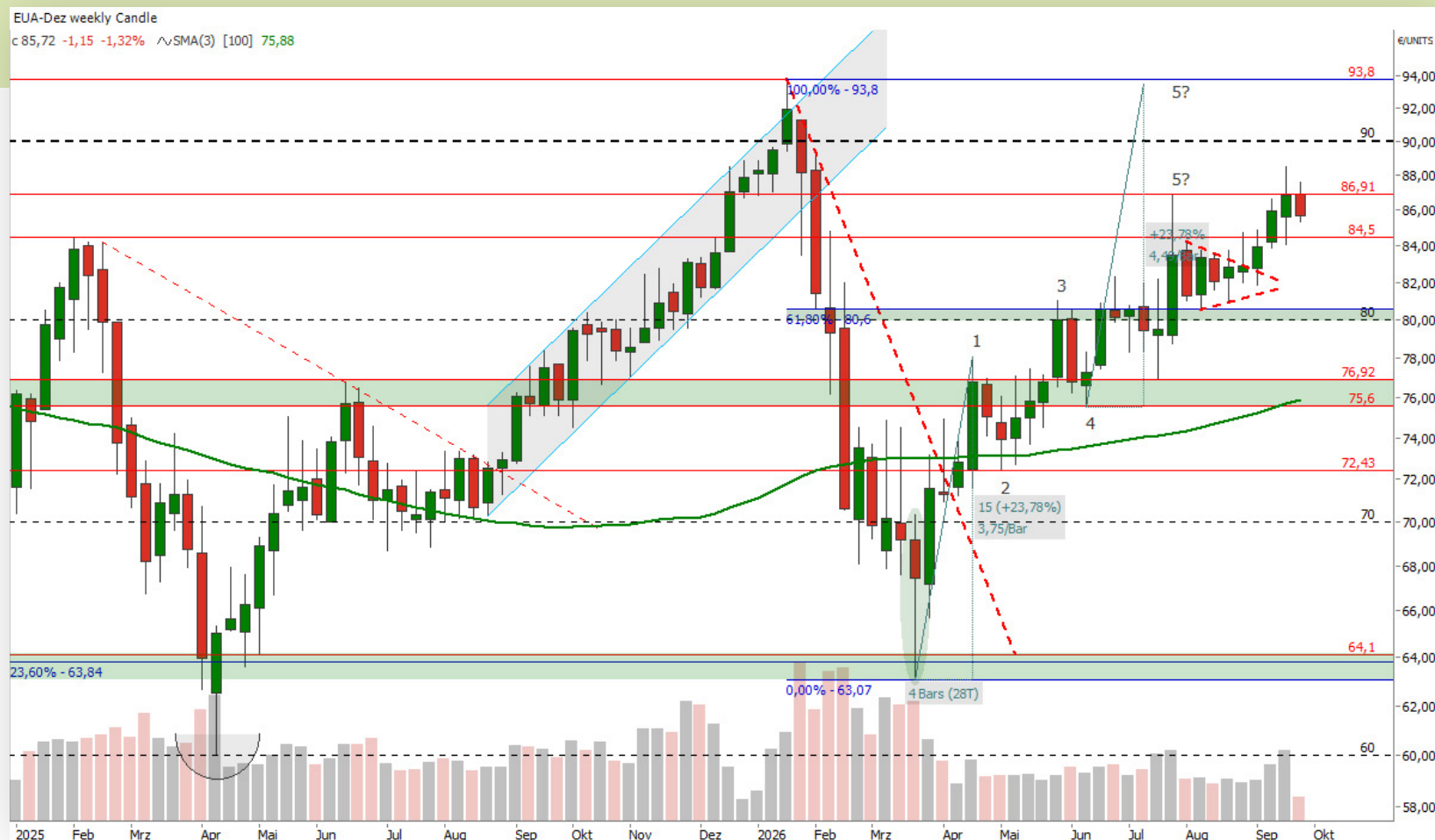


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex



Technische Analyse EUA-Dezember-Future: Tageschart (kurzfristig)



Widerstände (Chart 3a)

90,74 €/tCO₂ (Rückkehrlinie Trendkanal)
90,00 €/tCO₂ (psychologisches Level)
88,12 €/tCO₂ (oberes Bollinger Band)
88,53 €/tCO₂ (Trendhoch)



Unterstützungen (Chart 3a)

85,06 €/tCO₂ (mittleres Bollinger Band)
84,72 €/tCO₂ (Polaritätswechselzone)
83,96 €/tCO₂ (Unterkante Trendkanal)
83,43 €/tCO₂ (50-Tage-Linie)
82,01 €/tCO₂ (unteres Bollinger Band)
81,00 €/tCO₂ (Reaktionstief)
80,00 €/tCO₂ (psychologisches Level)
79,99 €/tCO₂ (200-Tage-EMA)

+++ 90-Euro-Marke im Fokus +++

Rückblick

Der EUA-Dezember-Future hat sich am vergangenen Donnerstag an einer wichtigen Unterstützungszone stabilisiert. Am Reaktionshoch von Mitte August bei 84,72 Euro/t CO₂ und am mittleren Bollinger-Band bei 84,44 Euro/t CO₂ drehte die Notierung nach oben, ein „Bullish Engulfing“ unterstrich die Kaufbereitschaft. Am Freitag stieg der Kurs bis an das Julihoch bei 86,91 Euro/t CO₂ und beendete die Woche bei 86,87 Euro/t CO₂. Zu Beginn der KW 39 fehlte jedoch die Anschlussdynamik. Nach leichten Verlusten am Montag notierte der Kontrakt am Dienstag bei 86,99 Euro/t CO₂ und schloss am Mittwoch 1,4 Prozent tiefer bei 85,72 Euro/t CO₂. Die bullische Hammerkerze vom Dienstag dürfte ihre Wirkung aber noch nicht verloren haben.

Ausblick

Der Rücksetzer stellt den Aufwärtstrend bislang nicht infrage. Die Folge höherer Hochs und höherer Tiefs ist intakt, und der Kurs bewegt sich weiterhin im grünen Aufwärtstrendkanal. Solange dessen Untergrenze hält, können Rücksetzer im Rahmen einer „Buy the Dip“-Strategie erneut Käufer anziehen. Ein Anstieg über 88,53 Euro/t CO₂ würde das positive Szenario stärken und den Weg zum psychologischen Widerstand bei 90 Euro/t CO₂ öffnen.

Darüber rücken das Januar-Hoch bei 93,80 Euro/t CO₂ als Zwischenziel und schließlich die zentrale psychologische Hürde von 100 Euro/t CO₂ in den Fokus. Um dieses Szenario nicht zu gefährden, sollte bei Rücksetzern die Polaritätswechselzone bei 84,72 Euro/t CO₂ mitsamt mittlerem Bollinger-Band bei 85 Euro/t CO₂ halten. Ein nachhaltiger Rückfall unter die 50-Tage-Linie bei aktuell 83,43 Euro/t CO₂, die seit Anfang Juni mehrfach als dynamische Trendlinie fungiert hat, wäre ein ernstzunehmendes Warnsignal für die CO₂-Bullen. Dann könnte sich die Korrektur zunächst bis 81–80 Euro/t CO₂ ausweiten. Dort verläuft auch die steigende 200-Tage-Linie (EMA), sodass in dieser Region mit starkem Kaufinteresse zu rechnen ist.

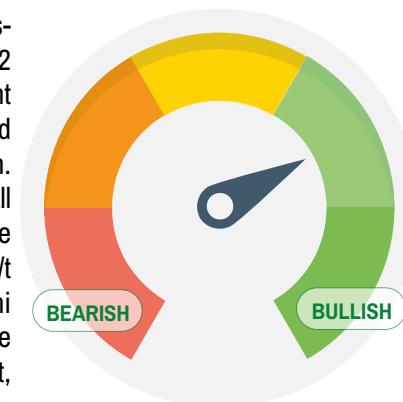


Chart 3a: EUA-Dezember-Future - Tages-Candlestick-Chart (nicht rollierend)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chart 3b: EUA-Dezember-Future im Tages-Linienchart (daily)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

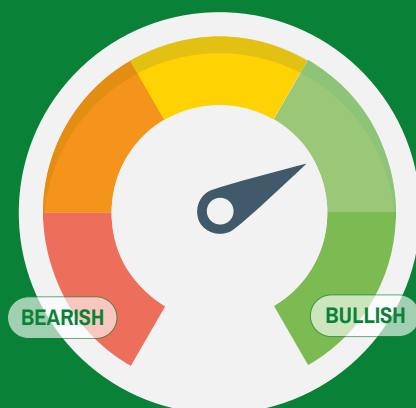
Chart 4: EUA Dez.26 Future - Stundenchart (nicht rollierend)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index

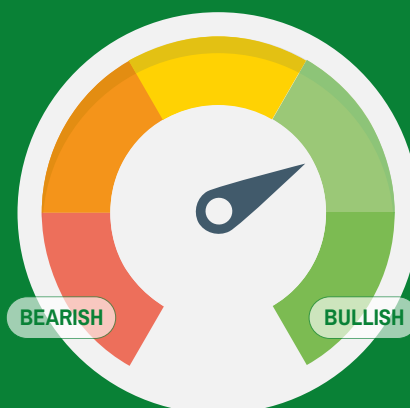


Management Summary (Beschaffung / Trading)



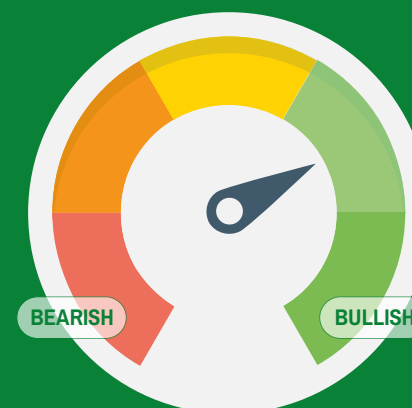
Langfristchart (langfristig)

Monatschart 1d: Der langfristige technische Gesamteindruck bleibt konstruktiv. Die bullische Hammerformation zu Jahresbeginn hat sich als belastbares Umkehrsignal erwiesen, während der Markt anschließend deutlich zulegen konnte. Zwar weist die High-Wave-Candle aus Juli auf ein nachlassendes Aufwärtsmomentum und eine mögliche Konsolidierungsphase hin, ein belastbares Verkaufssignal liegt jedoch nicht vor. Entscheidend bleibt, dass der Future oberhalb der steigenden 12-Monats-SMA notiert und höhere Hochs sowie höhere Tiefs ausbildet. Damit überwiegen weiterhin die Chancen auf eine Fortsetzung des Trends bis in die Zone von 93,80 bis 100 Euro/t CO2.



Wochenchart (mittelfristig)

Wochenchart 2b: Weiterhin gehen wir davon aus, dass sich die EUAs in der fünften Welle eines Elliott-Wellenzyklus und damit in der letzten Impulsphase des Trends befinden. Eine Fortsetzung des mittelfristigen Aufwärtstrends erscheint somit weiterhin wahrscheinlich. Unser vor zwei Wochen formuliertes mittelfristiges Kursziel von 87 bis 90 Euro/t CO2 hat der Markt letzte Woche mit einem Hoch bei 88,53 Euro/t CO2 abgearbeitet, nachdem der Future die Wimpelformation bullisch aufgelöst und über dem Februarhoch 2025 bei 84,5 Euro/t CO2 geschlossen hat. Die 90-Euro-Marke ist nun nicht mehr weit entfernt. In Rohstoffmärkten fällt die fünfte Welle erfahrungsgemäß ausgeprägter aus (Extension der Welle 5).



Tages-/Stundenchart (kurzfristig)

Tageschart 3a: Die Folge höherer Hochs und höherer Tiefs ist intakt, und der Kurs bewegt sich weiterhin im grünen Aufwärtstrendkanal. Solange dessen Untergrenze hält, können Rücksetzer im Rahmen einer „Buy the Dip“-Strategie erneut Käufer anziehen. Ein Anstieg über 88,53 Euro/t CO2 würde das positive Szenario stärken und den Weg zum Widerstand bei 90 Euro/t CO2 öffnen. Darüber rücken das Januar-Hoch bei 93,80 Euro/t CO2 als Zwischenziel und schließlich die zentrale psychologische Hürde von 100 Euro/t CO2 in den Fokus. Um dieses Szenario nicht zu gefährden, sollte bei Rücksetzern die Polaritätswechselzone bei 84,72 Euro/t CO2 mitsamt mittlerem Bollinger-Band bei 85 Euro/t CO2 halten.

Besuchen Sie uns auch hier:



enerchase.de



research@enerchase.de



enerchase-akademie.de



[EnerChase GmbH & Co. KG](#)

Chartbook A: EUA-Dezember-Future im Wolkenchart (Ichimoku Kinko Hyo)

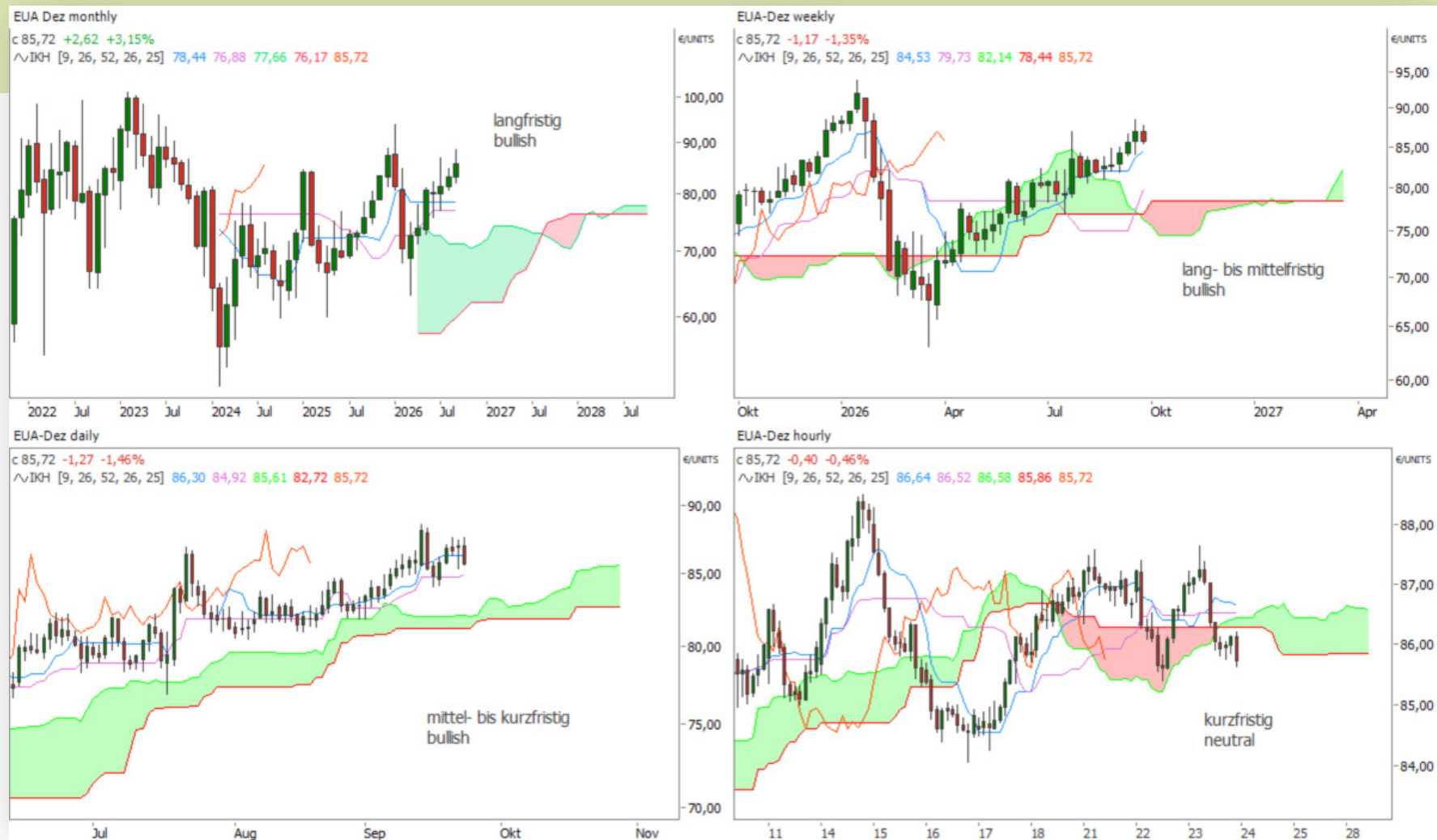
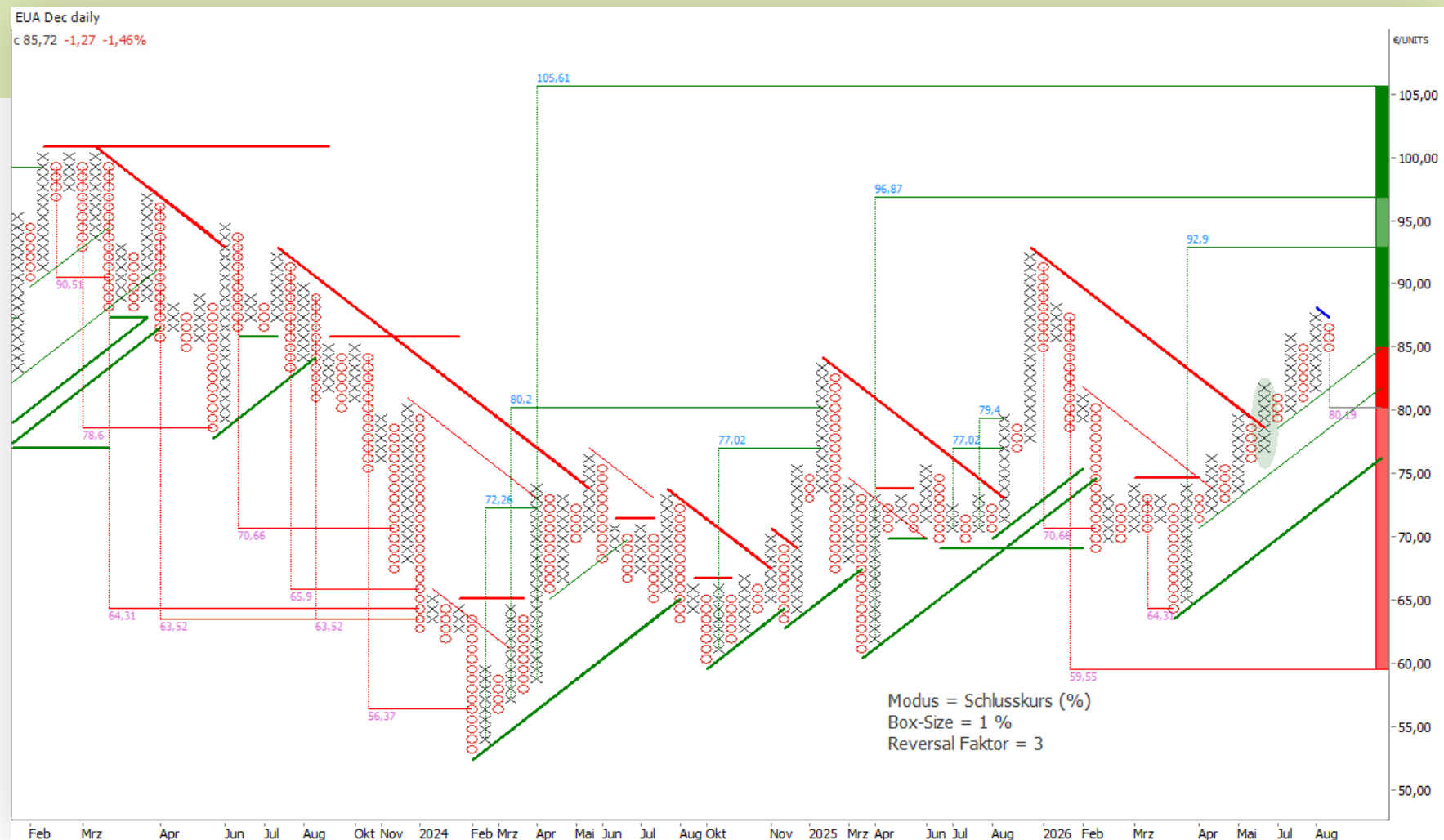


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chartbook B: EUA-Dezember-Future im Point & Figure Chart



Chartbook C: Korrelation TTF Gas Spot und EUA-Dez-Future (hourly)

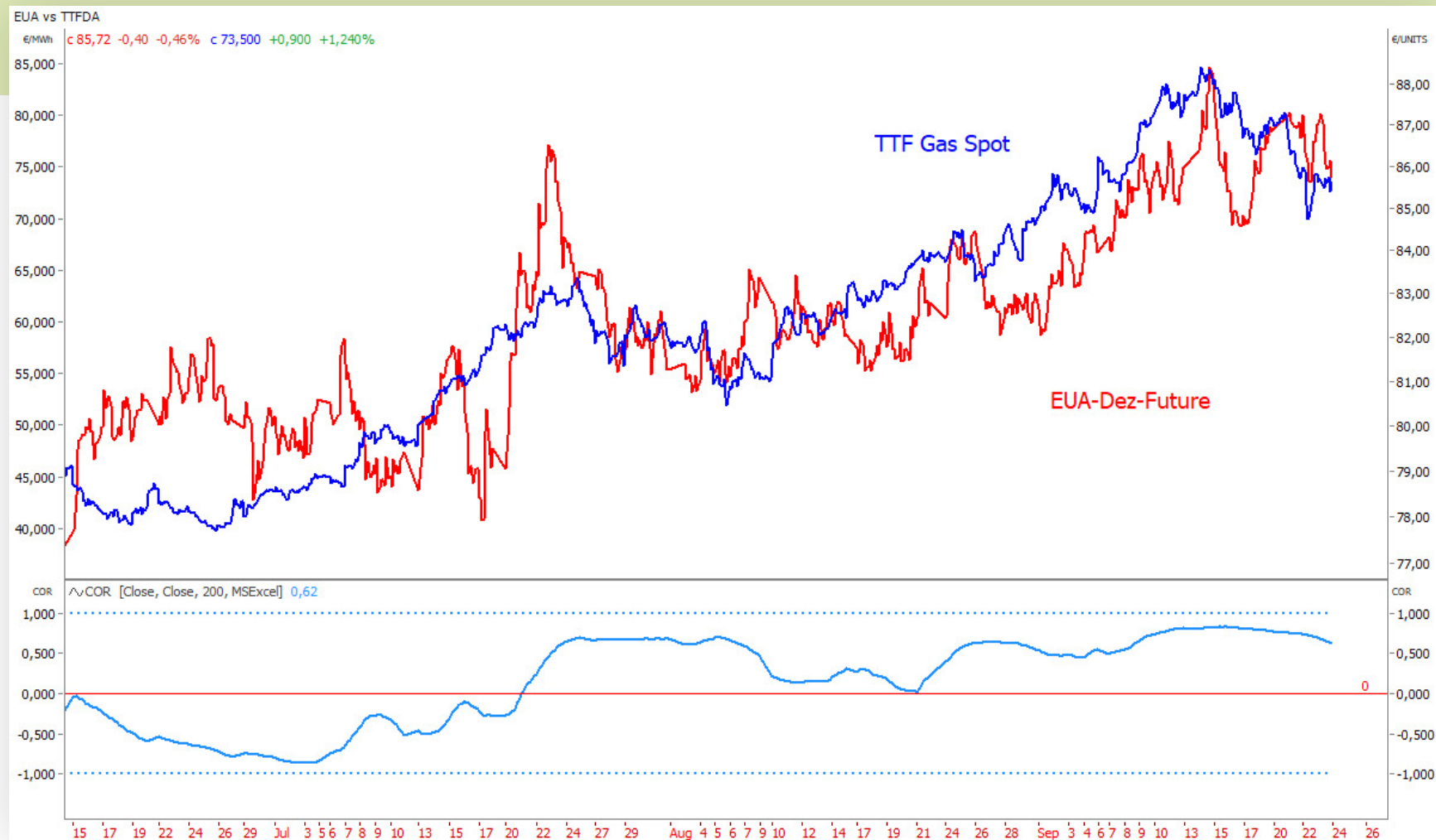
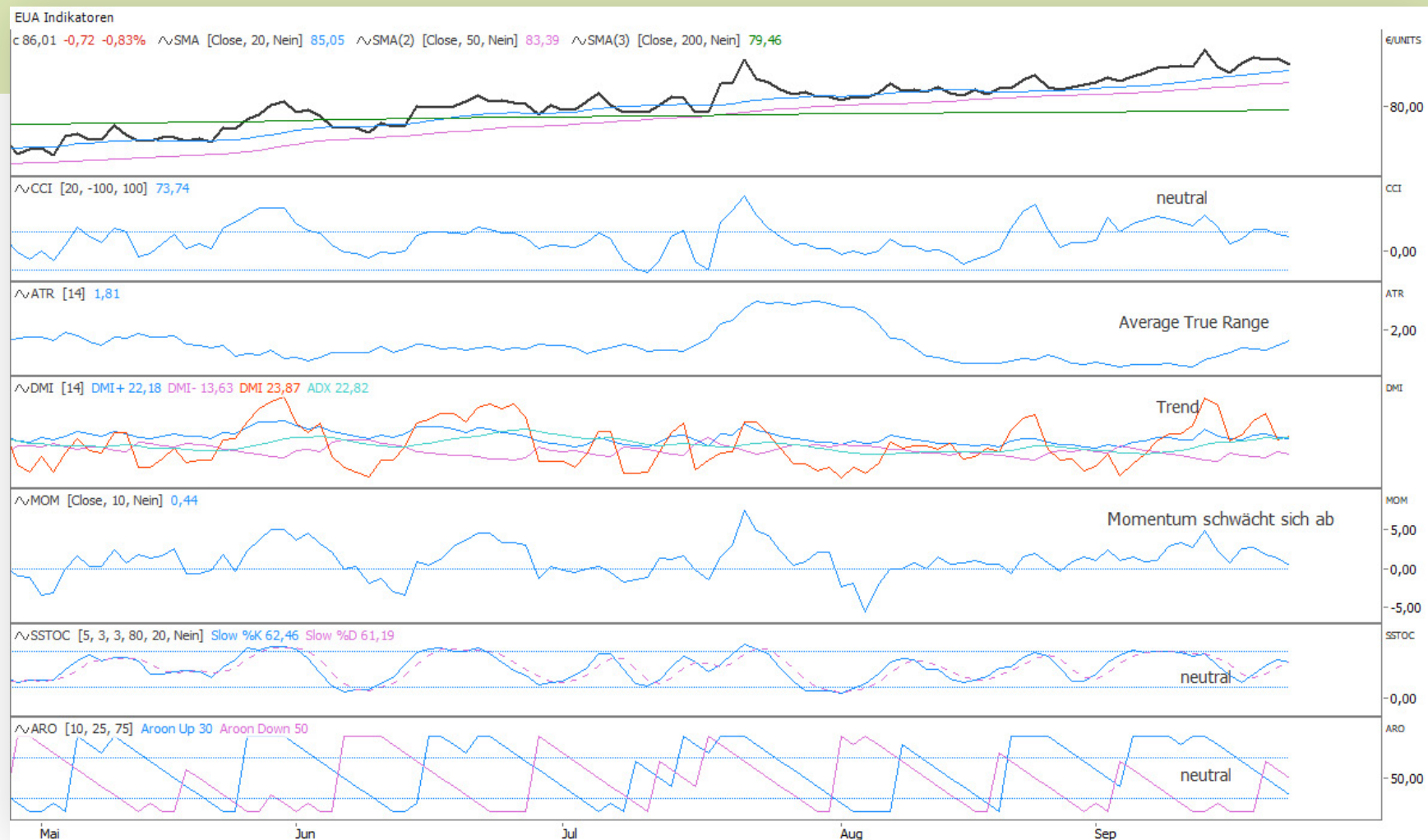


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index

Chartbook D: Indikatoren-Konstellation EUA-Dez-Future (daily)



Chartbook E: EUAs mit Bollinger Band Spread-Differenz - Vola steigt!

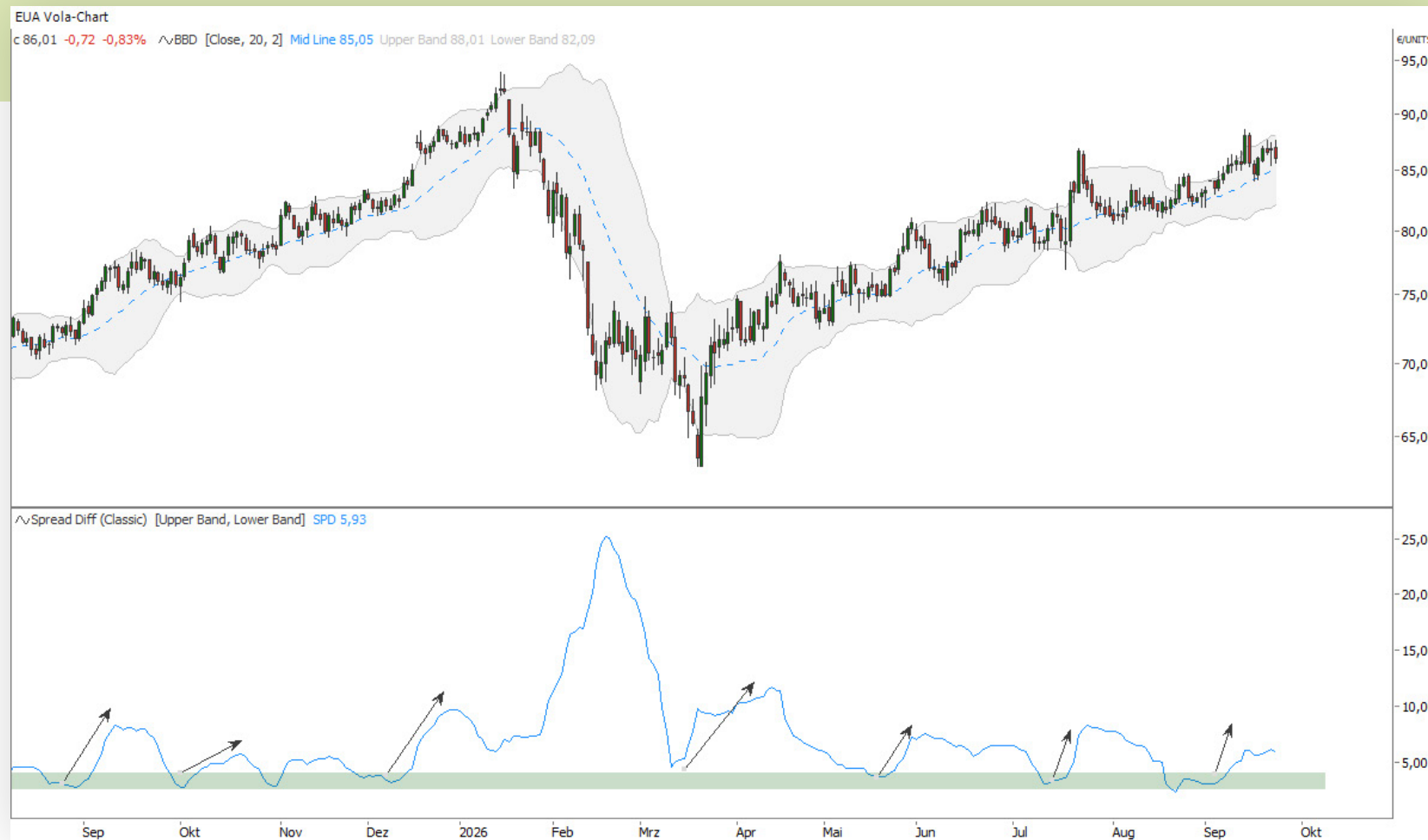


Chart: Tradesignal

Chartbook F: EUAs vs. UKA (europäische vs. britische Emissionsrechte)

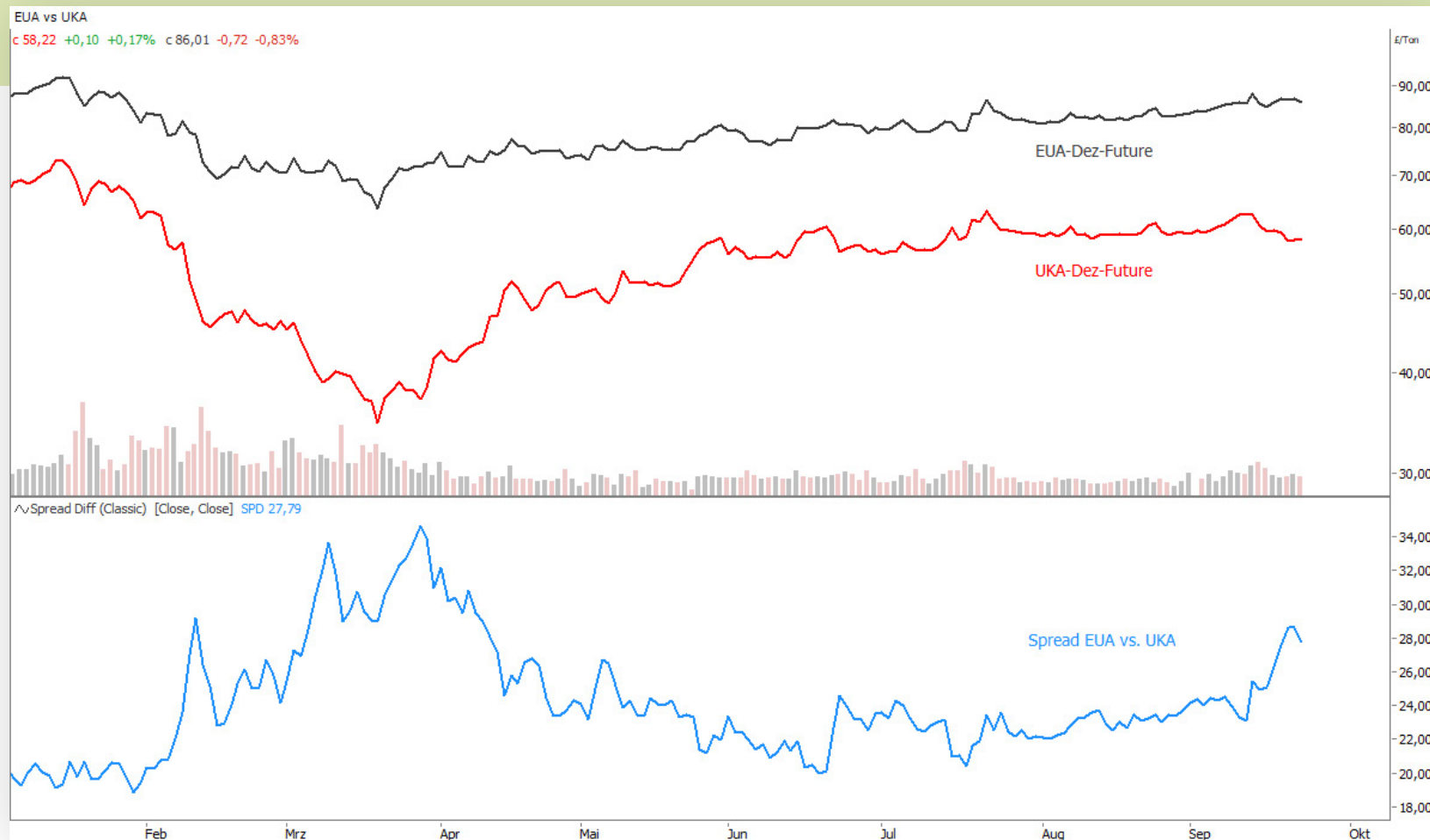


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index

Chartbook G: EUA-Futures-Curve (ICE Index)

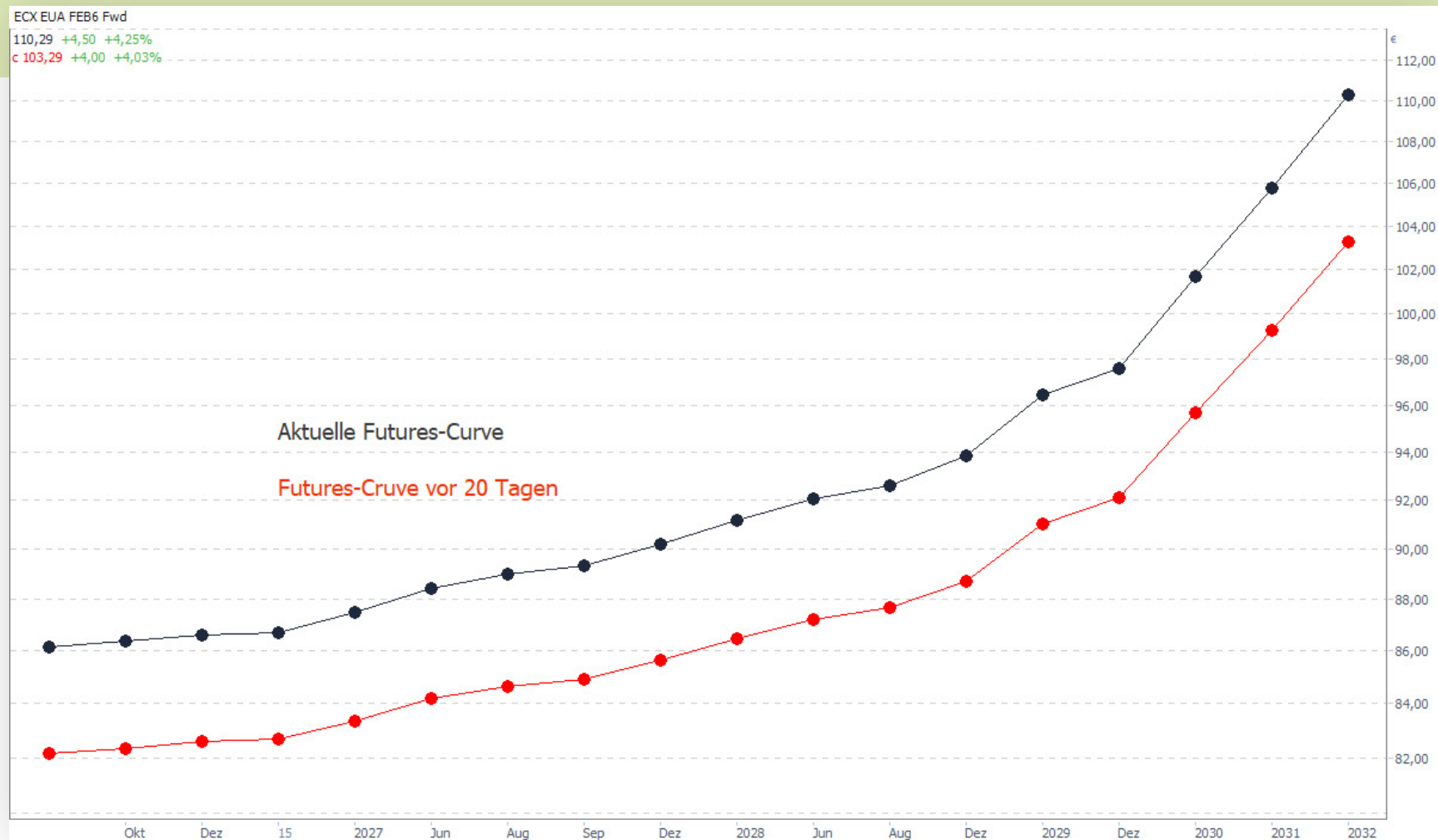


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index

Chartbook H: EUA-Auktions-Preis / EUA-Spotmarkt / EUA-Dez-Future



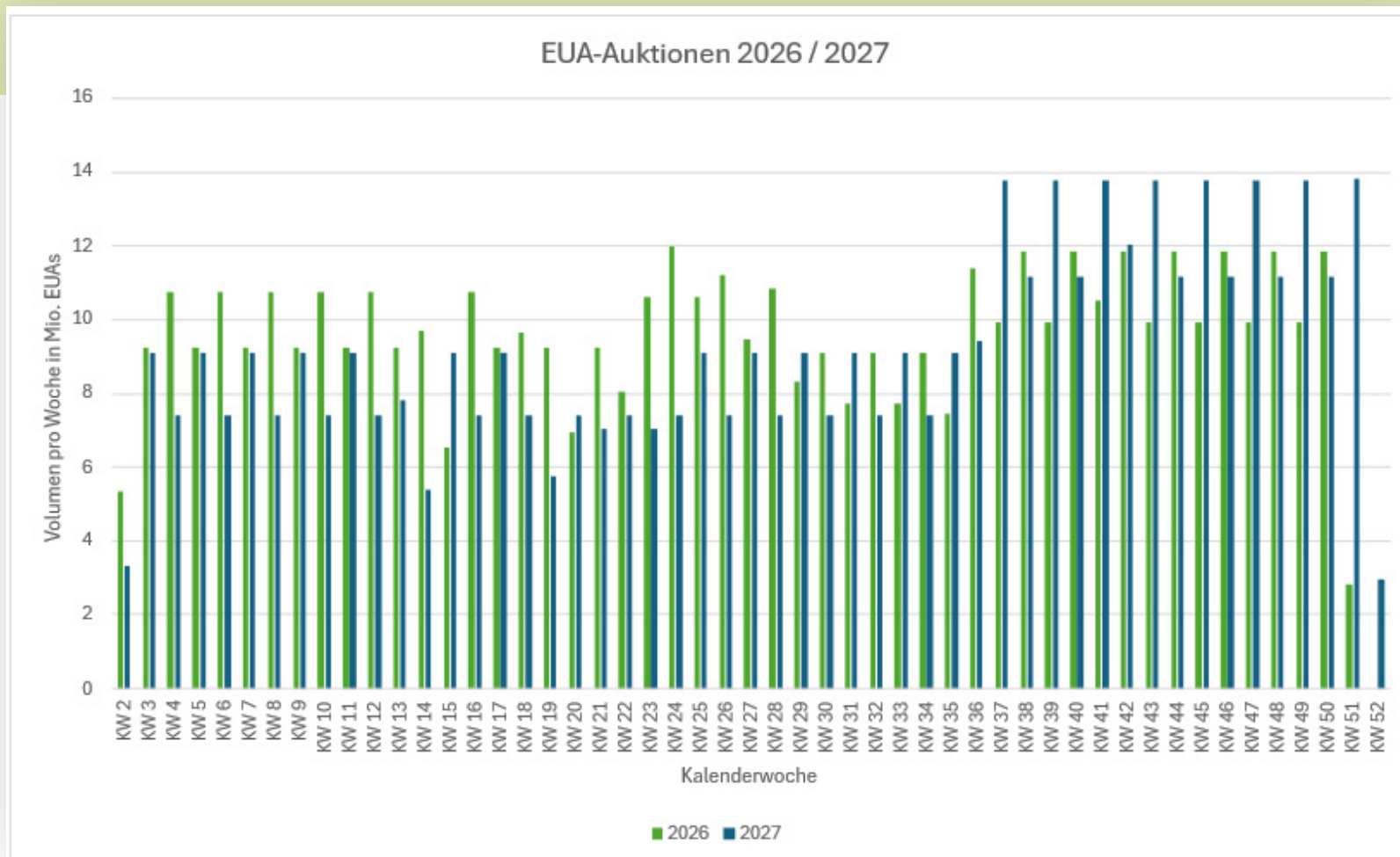
Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index

Chartbook I: Seasonality-Heatmap des EUA Dezember Futures

EUA-Dezember-Future												
EUA	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
2025	15,0%	-15,4%	-4,3%	-2,1%	5,8%	-2,1%	5,4%	0,5%	3,7%	3,7%	6,0%	4,9%
2024	-20,2%	-12,7%	10,4%	10,9%	8,1%	-9,0%	2,6%	1,6%	-6,7%	-1,5%	5,9%	6,7%
2023	10,8%	7,3%	-7,9%	-5,0%	-7,2%	10,0%	-2,7%	-1,1%	-4,8%	-3,2%	-10,4%	13,5%
2019	-10,8%	-2,7%	-0,7%	22,1%	-7,0%	7,4%	6,5%	-5,9%	-6,1%	3,6%	-1,5%	-2,3%
2018	13,5%	8,8%	31,5%	2,3%	9,7%	0,5%	16,1%	21,2%	0,6%	-22,9%	25,3%	22,0%
2017	-18,4%	-2,2%	-10,5%	-2,6%	9,0%	1,0%	4,0%	13,6%	19,0%	4,2%	2,2%	8,6%
2016	-26,8%	-17,5%	4,2%	18,4%	-1,3%	-26,7%	-0,9%	0,9%	11,0%	19,0%	-22,4%	43,5%
2015	-2,6%	0,0%	-2,5%	6,6%	-0,9%	1,4%	5,6%	2,5%	0,9%	6,0%	-0,7%	-3,4%
AVG	-5,0%	-4,3%	2,5%	6,3%	2,0%	-2,2%	4,6%	4,2%	2,2%	1,1%	0,6%	11,7%

Chart: Eigene Darstellung | Daten: ICE Data Services | Quelle: ICE Endex

Chartbook J: EUA-Auktionskalender 2026 / 2027 (Anpassung am 31.07.2026)



Risikohinweis

Die genannten Stoppsmarken und Kursziele sind als Orientierungspunkte und Anlaufzonen zu verstehen und hängen maßgeblich vom eigenen Risiko- und Moneymanagement ab. Bitte achten Sie auf die genannten Unterstützungen und Widerstände, sie können entscheidende Marken für die weitere Kursentwicklung darstellen. Setzen Sie zudem bei Ihren Handelsaktivitäten selbständig Ihren Stopp in Abhängigkeit von Ihrer Positionsgröße und Ihres zur Verfügung stehenden Risikokapitals!

Charts erstellt mit Tradesignal®.

Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport GmbH. Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch ist ausdrücklich verboten. Daten von ICE Data Services.

Zeitliche Orientierung:

langfristig > 1 Monat
mittelfristig > 1 Woche bis 4 Wochen
kurzfristig < 1 Woche, wenige Stunden

Rechtliche Hinweise

Autor: Stefan Küster

Datum: Erstellt am 23.09.2026

Verantwortlich: Diese Analyse wurde von der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) produziert.

Mögliche Interessenkonflikte: Mitarbeiter oder Gesellschafter, verbundene Unternehmen oder Beratungskunden der EnerChase GmbH & Co. KG könnten zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Analyse in den besprochenen Derivaten oder Basiswerten investiert sein.

Keine Anlageberatung: Die Inhalte unserer Analysen dienen lediglich der Information und stellen keine individuelle Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar.

Haftungsausschluss: Die EnerChase übernimmt in jedem Fall weder eine Haftung für Ungenauigkeiten, Fehler oder Verzögerungen noch für fehlende Informationen oder deren fehlerhafte Übermittlung. Handlungen oder unterlassene Handlungen basierend auf den von der EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung. Es wird jegliche Haftung seitens EnerChase ausgeschlossen, sowohl für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können.



Analyst:

Stefan Küster

cert. TEMA - certified Technical
Energy Market Analyst | CFTe

Energieökonom (Dipl.- Vw.)

kuester@energycharts.de

Impressum

Angaben nach § 5 TMG und
Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:
EnerChase GmbH & CO. KG
Taubnesselweg 5
47877 Willich
Deutschland

Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRA 7101, vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin EnerChase Verwaltung GmbH, Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRB 18393, diese vertreten durch die Geschäftsführer Stefan Küster und Dennis Warschewitz.

Nutzungsbedingungen / Disclaimer

Die Analysen der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) richten sich an institutionelle professionelle Marktteilnehmer. Die Analysen von EnerChase sind für die allgemeine Verbreitung bestimmt und dienen ausschließlich zu Informationszwecken und stellen insbesondere keine Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar und beziehen sich nicht auf die spezifischen Anlageziele, die finanzielle Situation bzw. auf etwaige Anforderungen von Personen. Handlungen basierend auf den von EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung der Nutzer. Grundsätzlich gilt, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit keine Garantie für die Wertentwicklung in der Zukunft ist. Vergangenheitsbezogene Daten bieten keinen Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Analysen beinhalten die subjektive Auffassung des Autors zum Energiemarkt aufgrund der ihm tatsächlich zur Verfügung stehenden Daten und Informationen, geben mithin sowohl hinsichtlich der Herkunft der Daten und Informationen als auch der hierauf aufbauenden Prognose den subjektiven Blick des Autors auf das Marktgeschehen wider im Zeitpunkt der Erstellung der jeweiligen Analyse.

1. Haftungsbeschränkung EnerChase

Wir übernehmen keine Haftung für direkte wie auch für indirekte

Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können mit Ausnahme für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung unsererseits oder einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung einer unserer Erfüllungsgehilfen beruhen. Insbesondere besteht keine Haftung dafür, dass sich die in den Analysen enthaltenen Prognosen auch bewahrheiten. Die Informationen und Prognosen auf der Website sowie in dieser Analyse wurden mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit kann gleichwohl keine Gewähr übernommen werden, auch auf eine Verlässlichkeit der Daten hat der Nutzer keinen Anspruch. Des Weiteren wird die Haftung für Ausfälle der Dienste oder Schäden jeglicher Art bspw. aufgrund von DoS-Attacken, Computerviren oder sonstigen Attacken ausgeschlossen. Die Nutzung der Inhalte dieser Analyse, der Webseite oder des MarketLetters erfolgt auf eigene Gefahr des Nutzers.

2. Schutzrechte

Eine vollständige oder teilweise Reproduktion, Übertragung (auf elektronischem oder anderem Wege), Änderung, Nutzung der Analysen oder ein Verweis darauf für allgemeine oder kommerzielle Zwecke ist ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung nicht gestattet. Die genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Berechtigten. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind. Die Autoren von EnerChase beachten in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Grafiken und Texte. Sie nutzen eigenhändig erstellte Grafiken und Texte oder greifen auf lizenzfreie Grafiken und Texte zurück. Bei Bekanntwerden von Urheberrechtsverletzungen werden derartige Inhalte umgehend entfernt. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Die

unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Der Inhalt der Analysen darf nicht kopiert, verbreitet, verändert oder Dritten zugänglich gemacht werden.

3. Hinweis zu externen Links

Die Analysen, die Website oder der MarketLetter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu eigen macht. Eine ständige Kontrolle der externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht.

4. Hinweis nach § 85 WpHG

Unsere Tätigkeit ist gemäß § 86 WpHG bei der BaFin angezeigt. Wir möchten darauf hinweisen, dass Stefan Küster als Autor der Analysen zum Zeitpunkt der Analyseerstellung in den besprochenen Basiswerten investiert sein könnte. (Offenlegung gemäß § 85 WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte). Eine Weitergabe der Inhalte an Unternehmen oder Unternehmensteile, die Finanzportfolioverwaltung oder unabhängige Honorar-Anlageberatung erbringen, ist nur gestattet, wenn mit EnerChase hierfür eine Vergütung vereinbart wurde. Die Informationen und Analysen sind nicht für Privatpersonen bestimmt.

Die Charts werden mit Tradesignal® erstellt. Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport Germany GmbH. Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch ist ausdrücklich verboten (www.tradesignal.com). Daten von ICE Data Services.